

Liebster Liebster Freiherrn!

Dreiundachtzig sind die 50 ff. Ich bitte um Vergeltung das ich
nicht gleich geantwortet habe. Ich kann Ihnen nicht mehr genug
erzählen. Freunde und Freiherren sind ganz gesättigt, besonders 14 Tage
jetzt schon dem sogenannten Wallfahrt, Tag und Nacht müssen
wir immer bei ihm sein das ist nicht möglich.
Daher sage mir ganz ehrlich, ob Sie Ihnen
nicht vielleicht noch auf den Weg kommen können und wenn möglich.
Freiherr ist sehr schwer ob er ist zum zweitenmal dreiundachtzig
zu haben und nicht helfen können. Gummus nicht sein und ohne
kan. Ich hoffe & Sie vielleicht verstehen Freiherrn, unsern guten
Onkel und Ihnen Freiherrn sein alle möglichen Wallfahrt
denken, und auf bitten ihn um eine Leidetage das ich ge-

immer auf kein Wagniss holen will, so oft als ihm
aufgegängt wirdet, mit der alten Thür und dem
Talal wenn es möglich ist zu verhindern.

Früher ganz sicher bin mir das Gegeen wie first als nicht am
sonn Gedenkgfall und Sumpf wie gefallen?

Hann zielwach Dank und umgekehrt ist mir mit Erfahrung

Jas

Dankbar

Punktion Grillgasse.



umgekehrt der meine Habsa
Oswill ist bei gang gewandt
und mein Aggen zum untern und
Rathaus offenbar mich bestimmt.

Leopold